



mary's
meals



Viele Taten der Liebe - jeder Beitrag zählt

Liebe Freunde von Mary's Meals!

Vollen Eifers und in bestem Schulenglisch erzählte mir der 13-jährige Alick aus Malawi: „Ich möchte Journalist werden und die Menschen darüber informieren, was in der Welt passiert.“

Malawi zählt zu den ärmsten Ländern der Welt, Alick kann die Chanunka-School im Süden des Landes nur deshalb besuchen, weil dort die täglichen Mahlzeiten von Mary's Meals ausgeteilt werden.

„Ich mag den Porridge (Maisbrei)“, sagt Alick. „Wenn wir ihn essen, sind wir nicht mehr hungrig und können uns auf die Prüfungen konzentrieren.“

Alick und seine Schulkollegen zählen zu den **3 Millionen Kindern weltweit, für die Mary's Meals mit seinen täglichen Schulmahlzeiten ein Ausweg aus der Spirale von Armut und Hunger geworden ist.**



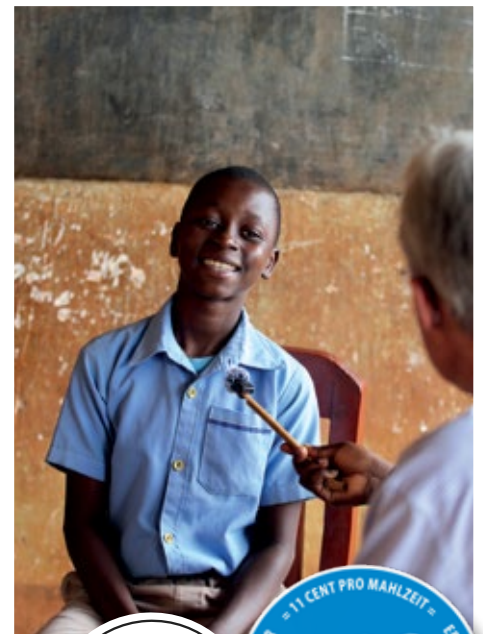
Ermöglicht wird das durch viele engagierte Unterstützer auch in Österreich, die es nicht hinnehmen wollen, dass Kinder wegen des Hungers nicht in die Schule gehen und keine Ausbildung erhalten können.

Einigen von ihnen durfte ich im Mai bei einem Treffen der Mary's Meals Familie in Oberösterreich begegnen. Ihre Begeisterung ist mitreißend, und weder ihre Jugend, noch ihr fortgeschrittenes Alter können sie davon abhalten, Spenden durch Handarbeiten und selbst gebackenen Kuchen, durch das Organisieren von Konzerten und Sportveranstaltungen und vielem mehr zu sammeln, um Kindern in den ärmsten Ländern der Welt eine Zukunft zu schenken. Jeder Beitrag zählt, wenn man bedenkt, dass Mary's Meals mit nur **22 € einem Kind Nahrung und Bildung für ein ganzes Schuljahr** ermöglichen kann. **Vielen Dank für Ihre Hilfe!**

Verbunden im gemeinsamen Bemühen, die Not von Kindern zu lindern, grüßt Sie herzlich Ihr

Dr. Christian Stelzer
Obmann von Mary's Meals Österreich

PS: Bitte richten Sie Ihren Dauerauftrag auf die neue Kontonummer ein



SO-2488



UNSERE VISION IST, DASS JEDES KIND EINE TÄGLICHE MAHLZEIT IN DER SCHULE ERHÄLT UND DASS JENE, DIE MEHR HABEN ALS SIE BENÖTIGEN, MIT JENEN TEILEN, DENEN DAS NÖTIGSTE ZUM LEBEN FEHLT.

NEUE KONTONUMMER

KONTOWORTLAUT: MARYS MEALS

IBAN: AT81 3288 0000 0434 7779

BIC: RLNWATW1880

Aufgrund eines Banken-Zusammenschlusses haben wir eine neue Kontonummer. Spenden werden nur noch bis September 2026 auf das neue Konto weitergeleitet. Wenn Sie Ihren Dauerauftrag aktualisieren, denken Sie dabei auch an die allgemeine Preissteigerung bei Nahrungsmittel und Treibstoff!



Welthungertag 2026: Das Ende des Hungers liegt in unseren Händen

Am 28. Mai war Welthungertag - ein Tag, der uns daran erinnert, dass Hunger kein unabwendbares Schicksal ist. Seine Bekämpfung liegt in unseren Händen.

Nach aktuellen Schätzungen der Vereinten Nationen geht der weltweite Hunger zwar langsam zurück, doch die Fortschritte reichen nicht aus. **Rund 43 Millionen Kinder leiden an akuter Unterernährung, 78 Millionen Kinder im Volksschulalter besuchen keine Schule.** In Ländern mit niedrigem Einkommen erhalten nur 27 Prozent der Kinder eine Schulmahlzeit. Diese Zahlen zeigen die Herausforderung, der wir uns täglich stellen.

Hinter jeder Mahlzeit von Mary's Meals stehen Menschen, die Kindern den Schulbesuch und damit Hoffnung auf eine **bessere Zukunft** ermöglichen.

„Die Bekämpfung des Hungers liegt in unseren Händen. Bei Mary's Meals wird dies jeden Tag sichtbar - in den vielen Händen, die Brennholz tragen, Mahlzeiten zubereiten, Spenden sammeln und unsere Arbeit unterstützen“, bezeugt Magnus MacFarlane-Barrow, Gründer von Mary's Meals.

Mit Hilfe Zehntausender Freiwilliger erreicht die Ernährungsinitiative allein in **Malawi inzwischen mehr als ein Viertel**

aller Volksschulkinder, von denen viele selbst Hunger erfahren haben.

Auch an der Tafika-Volksschule bereiten freiwillige Köchinnen und Köche aus den umliegenden Dörfern täglich den Brei für die Kinder zu. Eine davon ist Amy Nkola. Sie formuliert ihre Dankbarkeit mit den Worten: **„Das Zubereiten der Schulmahlzeiten ist unsere Art, etwas zurückzugeben. Der Brei gibt unseren Kindern nicht nur Nahrung, sondern auch die Chance auf Schulbildung.“**

Was möglich wird, wenn viele Menschen gemeinsam handeln, zeigen uns Erfahrungen wie diese. Dafür danken wir Ihnen von Herzen!

Wir sammeln Schulrucksäcke

Haben Sie schon einmal daran gedacht, wie viel Freude Sie Kindern in den ärmsten Ländern mit Schultaschen und Rucksäcken bereiten können, die Sie selbst nicht mehr benötigen?

Wir sind dankbar, wenn Sie **Schultaschen und Rucksäcke, gebraucht und neu, mit Schulmaterial, Kleidung, Sandalen und Hygieneartikeln** zu einer unserer Rucksack-Annahmestellen bringen. In unserem Lager in Wien ergänzen wir, was fehlt, und senden sie nach Afrika. Es kann auch nur das Material selbst gesammelt werden. Für Kinder in Ländern wie Malawi bringen die Rucksäcke eine enorme Erleichterung des Schulalltags. Zugleich sind sie oft ihr erster persönlicher Besitz. Entsprechend groß ist die Freude der Kinder bei der Verteilung der Rucksäcke!

Weitere Infos, Sammelstellen und Fotos von der Verteilung im Juni 2026 finden Sie auf unserer Website.



Die Rucksäcke vom Vorjahr sind in den Schulen in Malawi angekommen. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Sammler!

NAHRUNG UND BILDUNG



Marlin und ihr Bruder



Derzeit erhalten 85.000 Kinder in dem ostafrikanischen Binnenstaat die dringend benötigte Schulnahrung von Mary's Meals. Die 15-jährige Marlin ist eines von ihnen. Danke für Ihre Hilfe, die es möglich macht!

Der Südsudan...

ist das jüngste und zugleich ärmste Land der Welt. Im Index der menschlichen Entwicklung (HDI) belegt er den letzten Platz von 193 Staaten. Konflikte, Wirtschaftskrisen und Ernteausfälle haben zu einer dramatischen Hungerkrise geführt. Verschärft wird die Situation durch zirka 600.000 Flüchtlinge, die wegen des sudanesischen Bürgerkriegs Schutz im benachbarten Südsudan suchen.

Hilfe für Kinder im Südsudan

● Marlin besucht die St.-Dominic-Savio-Schule im Südsudan. Ihre Mutter Rose ist Kleinbäuerin und zieht ihre Kinder unter schwierigsten wirtschaftlichen Bedingungen groß. Bildung hatte für die Familie stets hohe Priorität – selbst als der **Hunger das Lernen erschwerte** und Marlins **Teilnahme am Unterricht beinahe unmöglich** machte. „Es war sehr schwer, die Kinder mit Essen zu versorgen“, berichtet ihre Mutter Rose.

Mehr als nur Nahrung

Marlin erhält nun täglich Mahlzeiten von **Mary's Meals**, die ihr und ihren Klassenkameraden die **Kraft zum Lernen** geben. Dadurch kann sie sich wieder auf ihr Lieblingsfach Mathematik konzentrieren und aktiv am Unterricht teilnehmen. Voller Hoffnung träumt sie von einer Welt, die von **Frieden, Bildung** und einer **besseren Zukunft** geprägt ist.

DANKE für Ihre Hilfe!



„Bevor es in der Schule Essen gab, blieben wir hungrig, bis wir nach Hause kamen. Wir fühlten uns im Unterricht hilflos und antriebslos. Seit wir in der Schule essen, sind wir sehr glücklich, stark und gesund. Es gibt weniger Krankheiten unter den Kindern.“

NGGEBENHOFFNUNG

Nahrung und Bildung schenken Hoffnung - DANKE!

Mary's Meals ernährt über 3 Millionen Schulkinder in 16 der ärmsten Länder der Welt mit nahrhaften Mahlzeiten. Ein Kind ein ganzes Schuljahr zu ernähren, kostet durchschnittlich € 22. Mit den Spendengeldern werden vor Ort Grundnahrungsmittel gekauft, die von freiwilligen Helfern, vor allem den Müttern der Kinder, zu einem nahrhaften Brei zubereitet werden. Die Mahlzeiten ermöglichen den Kindern den Schulbesuch und den Erwerb von Bildung.

Papst Leo XIV., der mit der Mission von Mary's Meals vertraut ist, lächelte sichtlich erfreut, als er erfuhr, wieviele Schulkinder die täglichen Mahlzeiten von Mary's Meals in Afrika erhalten.



Papst Leo XIV. erhielt für seine Afrika-Reise Mary's Meals-Becher und T-Shirt

Mary's Meals-Family Tag in Dietach - Danke allen, die gekommen sind



Ein HERZLICHES DANKESCHÖN und Vergelt's Gott an alle Mary's Meals-Unterstützerinnen und Unterstützer, die tagtäglich Großartiges leisten, um **dem nächsten hungrigen Kind** die lebensverändernden Schulmahlzeiten von Mary's Meals zu ermöglichen!

Double the Love: Die Le Mans-Spendenaktion mit Ferdinand Habsburg geht in die 2. Runde

Die 24 Stunden von Le Mans sind das härteste Langstreckenrennen der Welt. Tausende Entscheidungen, bei bis zu 340 km/h, Runde für Runde für Runde. 2025 trat Ferdinand erstmals gemeinsam mit Mary's Meals in Le Mans an den Start - mit dem Ziel, mit jeder gefahrenen Runde einem Kind tägliche Schulmahlzeiten zu ermöglichen. Unter dem Motto **Double the Love** hat er sich für 2026 nun sein nächstes Ziel gesetzt: Mit jeder Runde, die er 2026 fährt, möchte er mindestens zwei Kindern ein ganzes Schuljahr lang tägliche Mahlzeiten sichern. Helfen Sie mit, Ferdinand bei seiner Aktion zu unterstützen - und gemeinsam das nächste hungernde Kind zu erreichen, das noch auf den Porridge von Mary's Meals wartet. Die Spendenaktion läuft noch bis 15.7. <https://marysmeals.at/race-for-meals/>



Mit Martina Hohenlohe für die Kapeni Primary School



Martina Hohenlohe, Chefredakteurin des Guide Gault & Millau Österreich, hat sich vorgenommen, gemeinsam mit Freunden von Mary's Meals die **6.000 Kinder der Kapeni Schule in Blantyre** zu ernähren: „Ich möchte gemeinsam mit Mary's Meals hungrigen Kindern tägliche Mahlzeiten gekoppelt an Schulbesuche und damit eine Chance auf Bildung ermöglichen. Das Unglaubliche: **Schon 22 € reichen aus, um ein Kind ein ganzes Jahr lang zu ernähren.**“ Bitte helfen Sie uns, Kindern der Kapeni Schule Mahlzeiten für ein Jahr zu ermöglichen. Verwendungszweck: Kapeni



Mary's Meals - Schulernährung für hungernde Kinder

Adresse. Steinbauergasse 15/16, 1120 Wien • ZVR. 815375485 • SO 2488

Tel. 0043 664 88933572 • eMail. buero@marysmeals.at

Web. www.marysmeals.at • Facebook. Mary's Meals Österreich • Instagram. @marysmeals.at